Ressort: Lokales

Lieberknecht schließt Zusammenarbeit mit AfD aus

Erfurt, 23.08.2014, 16:38 Uhr

GDN - Die thüringische Ministerpräsidentin Christine Lieberknecht hat deutlich gemacht, dass sie eine Koalition der CDU mit der AfD nach der Landtagswahl in Thüringen explizit ausschließt. "Ich sehe keine Basis für eine Koalition oder eine sonstige Zusammenarbeit mit der AfD", sagte Lieberknecht dem "Tagesspiegel am Sonntag".

Der sächsische Ministerpräsident Stanislaw Tillich (ebenfalls CDU) hatte sich in der letzten Woche gegenüber der Zeitung nicht so eindeutig geäußert. Er sei zuversichtlich, dass die CDU nach der Wahl "eine Option für Koalitionsgespräche mit FDP, SPD und Grünen haben" werde, wohingegen die AfD eine Partei sei, "die noch nicht einmal im Landtag Sitz und Stimme hat", so Tillich. Die sächsische AfD-Spitzenkandidatin Frauke Petry hatte derweil gegenüber "Focus" erklärt, dass sich die Partei noch etablieren müsse und eine Regierungsbeteiligung "nicht realistisch" sei. In Sachsen wird bereits am 31. August gewählt. Die Landtagswahl in Thüringen findet am 14. September statt.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-39793/lieberknecht-schliesst-zusammenarbeit-mit-afd-aus.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619